

Niederschrift

**über die 31. Sitzung des Ortsbeirates Gimmeldingen mit dem Ausschuss für
Bau, Planung und Verkehr zu Top 1**

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Donnerstag, dem 11.05.2023, 19:00 Uhr,

**im Rathaus, Ratssaal, Marktplatz 1, Neustadt an der Weinstraße
nach Behandlung von TOP 1 findet die Sitzung ab TOP 2 im Rathaus,
im Sitzungszimmer 5 statt.**

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Mitglieder

Frey, Matthias, Dr.
Reh, Andrea
Schupp, Ralf
Steigelmann, Thomas
Wacker, Jens

Verwaltung

Brand, Petra

Stellv. Ortsvorsteher/in

Bauer, Tobias

Ortsvorsteher/in

Albrecht, Claudia

Entschuldigt:

Ratsmitglieder

Christmann, Steffen
Marggraff, Wilfried

Mitglieder

Eschenlohr, Birgit
Estelmann, Karl-Ludwig
Ferckel, Martin
Neubauer, Fenja
Sander, Maximilian
Schaper, Jutta

Stellv. Ortsvorsteher/in

Staab, Rainer

TAGESORDNUNG:

1. Ortmitte Gimmeldingen - Vertiefende Entwurfsplanung 147/2023
2. Baustelleneinrichtung Kirchplatz
3. Feuerwehrfest 11.06.23
4. Triathlon TV Mussbach

5. Bushaltestelle obere Peter-Koch-Straße
6. Bau- und Planungsangelegenheiten
7. Mitteilungen und Anfragen

TOP 1

147/2023

Ortsmitte Gimmeldingen - Vertiefende Entwurfsplanung

Der Vorsitzende des Bauausschusses, Herr Adams, eröffnet die Sitzung und begrüßt den zugeladenen Ortsbeirat Gimmeldingen und Herrn Kirschwink des Architekturbüros Hoffmann und Röttgen, welches den Kinderspielplatz/Ortsmitte Gimmeldingen plant. Er übergibt das Wort an Herrn Kirschwink zur Erläuterung des Bauvorhabens. Herr Kirschwink erläutert die Planung, welche folgendes vorsieht:

-Zugang Peter-Koch-Straße

-barrierefreier Zugang vom Kirchplatz

-zentrales Element: ein Wasserspiel und ein kleiner Planschbereich. Das Wasserspiel, wird durch eine Wipp-Lauf-Pumpe aktiviert. Wasser fließt nur mit Bewegung der Kinder auf der Wippe.

- zwei Spielbereiche mit folgenden Spielgeräten: Kletterhaus, Schaukel mit Reck, Schwingpferde, eine Kletterstruktur zum Balancieren, ein Drehbalken zur Stärkung der Koordination

-Sitzgelegenheiten

-Picknickecken

-Bepflanzung mit schattenspendenden, an das Klima angepassten Bäumen wie Ahorn, Maulbeerbaum, Platane. Des Weiteren robuste Gehölzarten, Gräser und Blumen.

-Beläge: Ökopflastersteine; einige Bereiche Pfälzer Pflaster

-Wasserbewirtschaftung: Oberflächenwasser aus verschiedenen Bereichen (insges. 210qm) versickert, wird unterirdisch aufgefangen, gefiltert und in ein Rigolenbauwerk geleitet; umstehende Bäume können dort einwurzeln und ihren Wasserbedarf holen.

Herr Fuhrer führt weiter aus, dass eine Bauphase von Herbst 2023 bis März 2024 angestrebt wird, es werden insgesamt 11 neue Bäume gepflanzt. Er betont, dass hier erstmalig ein Rigolenbauwerk in Neustadt verwendet wird. Es ist somit ein Pilotprojekt. In der Bauphase

wird es eine Baustelleneinrichtung geben, der Aushub soll andernorts gelagert werden.

Frau Albrecht bedankt sich für die Ausführungen, und regt an, die Auswahl der Baumarten gemeinsam mit dem Ortsbeirat zu besprechen.

Um 19.35 Uhr verlassen die Ortsbeiratsmitglieder Gimmeldingen die Sitzung des Bauausschusses und setzen ihre 31. Ortsbeiratssitzung im Sitzungszimmer 5 fort.

Die Vorsitzende Frau Albrecht eröffnet die 31. OBR-Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Zum Protokoll der 30. OBR-Sitzung werden keine Einwände erhoben.

Herr Schupp greift das Thema der Bepflanzung der neuen Anlage auf. Er gibt zu bedenken, dass Hainbuche regelmäßig geschnitten werden muss und Ahornbäume viel aussamen. Er schlägt alternativ den Amberbaum und Ölweide als Heckenbepflanzung vor.

Herr Dr. Frey erläutert den Nachteil des Maulbeerbaumes, da hier viele Früchte abfallen. Er schlägt vor, mindestens ein Mandelbaum sollte auf der neuen Anlage gepflanzt werden.

Herr Bauer regt an, einen Baum mit entsprechender Größe und hohem Alter zentral (mit Rigolenanschluss) zu pflanzen, wie beispielsweise eine Linde oder Eiche. Die Ortsbeiratsmitglieder stimmen dem zu und möchten das Planungsbüro Hoffmann und Röttgen zusammen mit Herrn Fuhrer in die nächste Ortsbeiratssitzung einladen um die Bepflanzung abzustimmen.

TOP 2

Baustelleneinrichtung Kirchplatz

Frau Albrecht berichtet, dass inzwischen auf dem Kirchplatz eine Baustelleneinrichtung erfolgt ist, die Baumaßnahmen des Kindergartens jedoch noch nicht begonnen haben. Die Bäume auf dem Kirchplatz mussten wegen der Baustelleneinrichtung gefällt werden.

In Absprache mit Herrn Bleh können der Pfälzer Wald Verein, Ortsgruppe Gimmeldingen, welche ihr Archiv im Kindergarten räumen mussten, ihre Unterlagen künftig in den Räumlichkeiten über der Ortsverwaltung lagern. Auch die Trachtengruppe Gimmeldingen wird einen Raum bekommen. Der Zugang erfolgt über das Büro des Hausmeisters nach terminlicher Absprache.

Herr Bauer fragt nach, ob es bei der Schulsanierung, keine Alternative zu den Container-Toiletten auf dem Schulhof gibt, beispielsweise die Toiletten der Meerspinnhalle. Frau

Albrecht erläutert, dass die Stadt alle Möglichkeiten geprüft hat und sich in Abstimmung mit der Schule für die Container-Lösung auf dem Schulhof entschieden hat.

TOP 3

Feuerwehrfest 11.06.23

Herr Bauer informiert über den Ablauf des Feuerwehrfestes am 11.06.23

- Gottesdienst
- Frühschoppenkonzert des Musikvereins Königsbach
- geselliges Zusammensein mit Hüpfburg; Wasser-Spielen; Aktionen der Jugendfeuerwehr und Vorführungen der Feuerwehr
- für Essen, Trinken, Kaffee und Kuchen ist gesorgt

Die Straßensperrungen sind beantragt; Flyer werden noch verteilt, Frau Albrecht wird die Veranstaltung über Facebook teilen.

TOP 4

Triathlon TV Mussbach

Frau Albrecht informiert über die Triathlon-Veranstaltung des TV Mussbach am 11.06.2023. Der Streckenverlauf durch Gimmeldingen betrifft: Gimmeldinger Landstraße – Peter-Koch-Straße – Meerspinnstraße – Herzogstraße – K21), es wird Straßensperrungen geben, der Busverkehr wird in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr umgeleitet und ggf. eingestellt. Spätestens gegen 12.00 Uhr sollten die letzten Radfahrer Gimmeldingen passiert haben.

TOP 5

Bushaltestelle obere Peter-Koch-Straße

Frau Schaupp, Ortsvorsteherin in Königsbach, ist an Frau Albrecht herangetreten und bittet um nochmaliges Beraten der Situation der neuen Bushaltestelle. Nach etlichen Anfragen besorgter Königsbacher Grundschulleitern bittet sie um das Anbringen eines Piktogramms auf dem Straßenbelag in unmittelbarer Nähe zur Bushaltestelle und das Anbringen eines

Geschwindigkeitsmessgerätes in bestimmten Zeitabständen. Frau Albrecht informiert, dass derzeit ein Geschwindigkeitsmessgerät angebracht ist.

Auf Nachfrage bei der Stadtverwaltung wurde Frau Albrecht folgendes mitgeteilt:

- Das Aufmalen eines Dreiecks mit Kindern ist nur unmittelbar an Schulen oder KITAs und besonderen Gefahrenstellen möglich.
- Schwellen, zum Ausbremsen des Verkehrs sind in Neustadt nicht gewünscht.

Nach Ansicht der Ortsbeiratsmitglieder werden die Autos aus Königsbach kommend durch die neue Bushaltestelle, welche in die Straße hineingebaut wurde, ausgebremst und fahren langsamer.

Der Problemschwerpunkt ist der Zeitraum nach der Schule, wenn die Kinder auf den Bus warten und eventuell auf die Straße springen. Herr Schupp schlägt vor, ein Absperrgitter an der Bushaltestelle, ähnlich wie an der Albert-Finck-Schule anzubringen. Die Ortsbeiratsmitglieder bitten um Prüfung durch die Stadtverwaltung!

Des Weiteren bemängelt der Ortsbeirat das Fehlen eines Mülleimers in Kombination mit einem Aschenbecher und eine Unterstellmöglichkeit für die Wartenden.

Herr Bauer führt aus, dass es drei Bushaltestellen in Gimmeldingen gibt, zwei davon sind mit einem Unterstellhäuschen ausgestattet und ausgerechnet an der neu erbauten, mit Schulkindern frequentierten Bushaltestelle, gibt es diese Möglichkeit nicht. Die Ortsbeiratsmitglieder bitten um Prüfung, ob nachträglich eine Unterstellmöglichkeit angebracht werden kann und welche Kosten damit verbunden sind.

TOP 6

Bau- und Planungsangelegenheiten

Frau Albrecht informiert über folgende Bauvorhaben:

Gemarkung Gimmeldingen, Flurstück 199 und 200;

BV 483-22 Tektur Umnutzung Ortsverwaltung zu Erweiterung Kindertagesstätte
Gimmeldingen

Planungsunterlagen zur Information

Herr Bauer hat den Planungsunterlagen entnommen, dass jeder KITA-Gruppe ein Ruheraum zur Verfügung gestellt wird, und fragt sich, ob es nicht sinnvoller wäre, einen zentralen Ruheraum einzurichten? Der Ortsbeirat bittet um eine Stellungnahme seitens der Baubehörde.

Gemarkung Gimmeldingen, Flurstück 100 und 134/3

BV 477-22 Grundstücksentwicklung, hier: Errichtung eines freistehenden Wohngebäudes im zentralen Grundstücksbereich Fl.-Nr. 134/3

Planungsunterlagen zur Information; der Vorbescheid wurde negativ beschieden

Gemarkung Gimmeldingen, Flurstück 100 und 134/3

BV 154-23 Grundstücksentwicklung, hier: Errichtung eines freistehenden Wohngebäudes im nördlichen Grundstücksbereich Fl.-Nr. 134/3

Planungsunterlagen zur Information; der Vorbescheid wurde negativ beschieden

Gemarkung Gimmeldingen, Flurstück 1578/4

BV 395-22 Umbau und Erweiterung eines Einfamilienhauses

Planungsunterlagen zur Information

TOP 7

Mitteilungen und Anfragen

- Neue Leuchte in der Peter-Koch-Straße

Frau Albrecht informiert, dass in der Peter-Koch-Straße im Bereich des Anwesen 58/60 eine neue Straßenleuchte errichtet wird. Die neue Leuchte wird auf einem Lichtmast montiert, Kosten für den Eigentümer entstehen durch diese Maßnahme nicht.

- Präventionsmaßnahmen zum Thema „Trickbetrügereien und Enkeltrick“

Frau Albrecht teilt mit, dass die Stadtverwaltung in Zusammenarbeit mit der Polizei Präventionsmaßnahmen in Form von Informationsveranstaltungen zu den Themen „Trickbetrügereien und Enkeltrick“ für Senioren plant. Im August 2023 soll es eine Veranstaltung in der Meerspinnhalle für die Senioren der nördlichen Ortsteile wie Gimmeldingen, Haardt, Königsbach und Mußbach geben. Der genaue Termin wird noch

bekanntgegeben. Die Veranstaltung dauert ca. 90 Minuten, die Senioren werden mit Kaffee und Kuchen bewirtet.

- Lichtraumhöhe auf öffentlichen Gehwegen von 2,50m

Herr Bauer bezieht sich auf ein Schreiben der Stadtverwaltung, dass entlang des Altbaches eine lichte Höhe von 2,50m beim Bewuchs eingehalten werden muss. Er bemängelt, dass diese Lichtraumhöhe von 2,50m auf dem öffentlichen Gehweg entlang der Meerspinnhalle zur Grundschule bei einem Mandelbaum nicht eingehalten wird und bittet die Stadtverwaltung um Prüfung.

Ende der Sitzung: 20:18 Uhr

Vorsitzende
Claudia Albrecht

Protokollführer/in
Petra Brand